



Baden-Württemberg

## Pressemitteilung

### Landespressekonferenz zur 14. landesweiten Aktionswoche „Armut bedroht alle“

PM 56  
16.10.2017

Martin Kunzmann, Vorsitzender des DGB Baden-Württemberg:  
„Niemand sollte in einem Land mit einem Pro-Kopf-Einkommen von gut 23.500 Euro arm sein. Fakt ist aber: Die aktuelle Armutsquote im Land beträgt 11,9 Prozent, bei Alleinerziehenden sogar 38,7 Prozent. Wer Armut verhindern will, muss für gute und sichere Arbeit, gute Löhne und mehr tariflich bezahlte Arbeit sorgen. In Baden-Württemberg sind inzwischen 38 Prozent der Arbeitsplätze kein reguläres Vollzeitverhältnis mehr, sondern ein Minijob, Leiharbeit und - häufig unfreiwillige - Teilzeit. Altersarmut kann mit einer vernünftigen Rentenpolitik verhindert werden. Die gesetzliche Rente wurde und wird jedoch massiv geschwächt. Die künftige Bundesregierung muss diese sozialpolitische Fehlentwicklung dringend korrigieren. Das Rentenniveau muss schnellstmöglich angehoben werden. Andernfalls verliert die beitragsfinanzierte Rente weiter an Legitimation, weil sie sich immer stärker der steuerfinanzierten Grundsicherung annähert. Wenn die Politik nicht entschieden gegensteuert, werden Beschäftigte, die heute ein Durchschnittseinkommen beziehen, im Alter zu Grundsicherungsempfängerinnen und -empfängern – auch bei uns in Baden-Württemberg. Niemand kann wollen, dass Millionen Menschen ihren Lebensabend in Armut verbringen müssen – mit allen negativen Folgen. Deshalb muss der Sozialstaat wieder gestärkt werden. Wenn ich mir die potenziellen Koalitionäre aus Union, FDP und Grünen anschau, bin ich allerdings skeptisch, ob sie dazu willens sind.“

**Herausgeber:**

DGB-Bezirk  
Baden-Württemberg

**Anschrift:**

Willi-Bleicher-Str. 20  
70174 Stuttgart

**Verantwortlich:**

Martin Kunzmann,  
Vorsitzender

**Pressestelle:**

Andrea Gregor,  
Pressesprecherin

Tel: 0711-2028-213/-215  
Fax: 0711-2028-250  
E-Mail: [info-bw@dgb.de](mailto:info-bw@dgb.de)  
E-Mail: [andrea.gregor@dgb.de](mailto:andrea.gregor@dgb.de)  
Internet: [www.bw.dgb.de](http://www.bw.dgb.de)